



## Call for Paper/Tagung:

### Betriebliches Sozialmanagement – Betriebliche Soziale Arbeit

Seit einigen Jahren bieten Unternehmen ihren Mitarbeitenden verstärkt zusätzliche Leistungen an, die man der betrieblichen Sozialpolitik zuordnen kann. Das Spektrum reicht von Beratungsleistungen (bspw. im Bereich des BGM bzw. BEM) über Freizeitangebote bis hin zu Kinderbetreuungsangeboten bzw. der Unterstützung bei Pflegeaufgaben. In größeren Unternehmen sind u.a. auch Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen in diesem Kontext tätig (betriebliche Sozialarbeit). Die Motive gewerblicher Unternehmen, soziale Dienstleistungen anzubieten, sind vielfältig. Teilweise sind die betrieblichen Sozialleistungen eingebettet in eine Unternehmensstrategie, die auch als Betriebliches Sozialmanagement bezeichnet werden kann. Der Kenntnisstand bzgl. Umfang, Strukturen und v.a. Wechselwirkungen mit der Profession der Sozialen Arbeit bzw. wohlfahrtsstaatlichen Entwicklungstrends ist bislang noch sehr begrenzt. Vor diesem Hintergrund veranstaltet die BAG Sozialmanagement gemeinsam mit dem Institut für sozialwissenschaftliche Forschung und Weiterbildung an der Hochschule Koblenz am 7./8. September 2023 eine Tagung in Koblenz, in deren Mittelpunkt die Betriebliche Sozialarbeit bzw. das Betriebliche Sozialmanagement im oben skizzierten Sinne stehen sollen. Ziel der Tagung ist es, am Thema Interessierten aus Wissenschaft und Praxis ein Diskussionsforum zu bieten und ggf. gemeinsame Forschungsfelder zu entdecken.

Wir freuen uns über Vortragsvorschläge zu folgenden (und angrenzenden) Themen:

- Historische Entwicklung und aktueller Status Quo Betrieblicher Sozialarbeit
- Verhältnis von tariflicher, staatlicher und betrieblicher Sozialpolitik
- (Fall-)Studien zur Praxis Betrieblicher Sozialarbeit
- Verortung Betrieblicher Sozialarbeit in Unternehmen
- Betriebliche Sozialarbeit als Instrument zur Fachkräftegewinnung und -bindung
- Betriebliche Sozialarbeit durch externe Dienstleister
- Evaluation und Wirkungsmessung Betrieblicher Sozialarbeit
- Qualifikationsanforderungen Betrieblicher Sozialarbeiter/-innen
- Spannungsfelder/Rollenkonflikte Betrieblicher Sozialarbeit

Bitte stellen Sie Ihren Vortragsvorschlag kurz vor (ca. 500 Wörter) und senden Sie ihn bis zum 30.04.2023 an [schneiders@hs-koblenz.de](mailto:schneiders@hs-koblenz.de). Es ist geplant, die verschriftlichten Vorträge nach der Tagung in einem Sammelband bei Springer VS zu veröffentlichen.

Rückfragen beantwortet Katrin Schneiders ([schneiders@hs-koblenz.de](mailto:schneiders@hs-koblenz.de)) gern.

Die Tagung wird gefördert von der Friedrich-Ebert-Stiftung.